

Ressort: Auto/Motor

## Städtetag droht mit mehr Fahrverboten für Diesel-Fahrzeuge

Berlin, 05.04.2017, 07:41 Uhr

**GDN** - Die deutschen Städte haben wegen der starken Luftverschmutzung mit mehr Fahrverboten für Diesel-Fahrzeuge gedroht. "Wenn wir die Stickoxid-Grenzwerte in einigen Städten weiterhin nicht einhalten, werden wir um begrenzte Fahrverbote nicht herumkommen, um die Gesundheit der Menschen zu schützen", sagte Helmut Dedy, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städtetags, der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

Die Bundesregierung und die Länder müssten ihren Widerstand gegen die Blaue Plakette aufgeben. "Wir brauchen die Blaue Plakette, und zwar so schnell wie möglich", forderte Dedy. Die Plakette gebe den Kommunen ein praktikableres Instrument an die Hand, um Diesel-Fahrzeuge mit besonders hohem Schadstoff-Ausstoß zu verbannen. "Die Weigerung der Regierungskoalition, die Blaue Plakette für Dieselfahrzeuge mit geringeren Schadstoffwerten einzuführen, macht praktikable Lösungen unmöglich", kritisierte Dedy. "Mehrere deutsche Großstädte haben ein akutes Problem mit der zu hohen Stickstoffdioxidbelastung. Besonders betroffen sind Stuttgart, München, Köln, Hamburg und Düsseldorf", sagte Dedy. Auch das Umweltbundesamt drängte die Regierung zu schnellerem Handeln. "Es kann aus Sicht des Gesundheitsschutzes nicht akzeptiert werden, dass die Kommunen keine Handhabe haben, um beispielsweise Dieselautos mit hohem Ausstoß aus den belasteten Innenstädten auszuschließen", sagte die Chefin des Umweltbundesamtes, Maria Krautzberger, der Zeitung.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87589/staedtetag-droht-mit-mehr-fahrverboten-fuer-diesel-fahrzeuge.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)